

## DREI FRAGEN

an den Referenten Stefan Bitzer

**Du machst im Monbachtal ein Wochenende für Verwitwete. Ein schweres Thema. Wie bist du dazu gekommen, dich für Trauernde zu engagieren?**

Meine erste Frau verstarb 2008 im Alter von 37 Jahren. Ich hatte damals viel Unterstützung und tolle Leute zur Seite, habe aber danach oft gehört, dass viele Trauernde das anders erleben. Aus der Beobachtung, dass es wenig Angebote für Trauernde, aber gleichzeitig viel Bedarf an Unterstützung gibt, ist meine Arbeit mit Trauerenden entstanden.

**Was wünschst du dir für die Teilnehmenden an diesem Seminar?**

Dass sie sich mal eine schöne Auszeit für sich gönnen, sich im Monbachtal verwöhnen lassen und davon profitieren, mit anderen, die eine ähnliche Erfahrung gemacht haben, reden zu können. Zu erleben, dass man mit seinen Erfahrungen und Nöten nicht alleine ist, kann unendlich gut tun.

**Du bist außerdem als Notfallseelsorger und als Hochzeitsredner tätig. Was sind für dich die größten Herausforderungen in deiner Arbeit? Und wie schaffst du es, diese so unterschiedlichen Herausforderungen zu „verarbeiten“?**

Herausfordernd finde ich immer, dass ich Menschen in besonderen Lebenslagen sehr nahe bin. Sei es in großer Not oder in großer Freude. Das sind sehr persönliche Momente und Eindrücke, für die ich sehr dankbar bin. Bei den Menschen in Not und Verzweiflung muss ich mir selbst immer wieder klar machen, dass ich nichts tun kann, was ihre Situation verändert und dass ich nicht für ihr Leid verantwortlich bin. Aber ich kann versuchen, sie in dieser Not zu begleiten und ihnen den einen oder anderen hilfreichen Impuls zu geben.

Da ich gerne mit Menschen unterwegs bin und mir meiner Grenzen bewusst bin, kann ich in aller Regel auch mit den entsprechenden Herausforderungen gut umgehen. Außerdem erlebe ich in diesem Zusammenhang oft viel Dankbarkeit und bekomme sehr positive Rückmeldungen.

Die Fragen stellte Armin Jans.



## UND PLÖTZLICH IST ALLES ANDERS ...

WOCHENENDE FÜR VERWITWETE BIS 55 JAHRE

**Freitag 5.4. – Sonntag 7.4.2019**

### **Beginn am Freitag um 15:30 Uhr!**

Der Verlust des Partners verändert das eigene Leben in vielen Bereichen. Nicht nur die praktischen und bürokratischen Herausforderungen sind oft sehr anstrengend, auch Beziehungen zu Freunden und Familie werden neu sortiert. Und ich selbst muss mich auch völlig neu orientieren. Nicht zuletzt ist auch die Frage, was Gott mit alledem zu tun hat, oft nicht einfach zu beantworten.

An diesem Wochenende gibt es viel Gelegenheit zum Austausch mit anderen Verwitweten, zum Atemholen, zum Fragen stellen und auch für Einzelgespräche. Für viele Teilnehmer war die kurze Auszeit mit toller Gastfreundschaft und in schöner Umgebung kombiniert mit der Erfahrung, dass sie mit ihrer Situation und ihren Fragen nicht alleine sind, sehr wertvoll.

### **Referent und Leitung**

Stefan Bitzer

### **Preise**

2 Übernachtungen mit Vollpension  
in einem unserer Gästehäuser

EZ mit DU/WC € 148,40

Programm-/Seminargebühr € 89,00 pro Person

**WEITERER TERMIN:**  
Freitag 6.12.  
bis Sonntag 8.12.2019